

PROTOKOLL

ÜBER DIE 9. Sitzung des Prüfungsgremiums zur Sicherung der
Qualität der Lehr- und Studienorganisation

AM 19. Mai 2008

SITZUNGSORT: Casino des Studentenwerks, Campus Essen

BEGINN: 10.00 Uhr

ENDE: 12.10 Uhr

ANWESEND SIND:

Mitglieder

Herr Dr. Geiersbach (Vorsitzender)

Herr Prof. Dr. Widmann

Herr Demes

Herr Geißler

Frau Niersmann

Frau Stockmann

weitere Teilnehmer

Frau Währisch-Große – stellv. Gleichstellungsbeauftragte

Herr Manshon - Protokoll

**PROTOKOLL ÜBER DIE 9. SITZUNG DES PRÜFUNGSGREMIUMS ZUR SICHERUNG DER QUALITÄT
DER LEHRE UND STUDIENORGANISATION AM 19. MAI 2008**

TOP 1 FESTLEGUNG DER TAGESORDNUNG

- TOP 1 Regularien
- TOP 2 Verabschiedung des Protokolls vom 25.04.08
- TOP 3 Beschwerden
 - a) Auswertung des Gesprächs mit Herrn Bossong
 - b) Geografie
 - c) Studienbeiträge im Prüfungssemester
 - d) Politikwissenschaften
- TOP 4 Verwendung der zentralen Studienbeiträge 2008
- TOP 5 Jahresbericht des Prüfungsgremiums
- TOP 6 Verausgabung der Beitragsmittel/Vorbereitung der Senatssitzung
- TOP 7 Berichte
- TOP 8 Terminplanung
- TOP 9 Verschiedenes

**PROTOKOLL ÜBER DIE 9. SITZUNG DES PRÜFUNGSGREMIUMS ZUR SICHERUNG DER QUALITÄT
DER LEHRE UND STUDIENORGANISATION AM 19. MAI 2008**

TOP 1 REGULARIEN

Herr Geiersbach begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Der Tagesordnungsvorschlag wird unter Hinzuziehung der folgenden TOP's einstimmig angenommen:

TOP 3 b) Geografie

TOP 3 c) Studienbeiträge im Prüfungssemester

TOP 3 d) Politikwissenschaften

TOP 2 VERABSCHIEDUNG DES PROTOKOLLS DER SITZUNGEN VOM 25.04.08

Das Protokoll wird unter der Maßgabe der folgenden Änderungen einstimmig angenommen:

1. Auf Seite 5 ist in TOP 6 im zweiten Satz das Wort „kommunizieren“ durch die Worte „informiert werden“ zu ersetzen.

TOP 3 BESCHWERDEN

- a) Auswertung des Gesprächs mit Herrn Bossong

Es wird festgehalten, dass aufgrund der unter TOP 6 zu behandelnden Zahlen festgestellt wird, dass der FB Bildungswissenschaften erhebliche Mittel aus Studienbeiträgen noch nicht verausgabt habe. Es wird vereinbart, im Wintersemester erneut die Situation zu betrachten.

- b) Geografie

Aufgrund der vorgebrachten und nunmehr konkretisierten Kritik des Beschwerdeführers wird vereinbart, beim Dekan des FB BioGeo eine entsprechende Stellungnahme einzuholen.

- c) Studienbeiträge im Prüfungssemester

Nach kurzer Diskussion wird seitens des Prüfungsgremiums die Auffassung vertreten, dass die Beschwerde nicht entstanden wäre, wenn der Beschwerdeführer eingangs richtig beraten worden wäre. Das Studierendensekretariat sollte hier um Stellungnahme gebeten werden, gleichzeitig wird die Anwendung einer Härtefallregelung empfohlen.

- d) Politikwissenschaften

Gegenstand der Beschwerde sei, dass in der betroffenen Lehrveranstaltung zu hohe Anforderungen an die Studierenden gestellt würde. Seitens des Prüfungsgremiums wird dem Beschwerdeführer angeraten, die Beschwerde direkt bei der Studiendekanin des FB's vorzubringen. Es wird weiter festgehalten, dass seitens des Prüfungsgremiums vorab die Beschwerde anonymisiert an die Studiendekanin weitergegeben wird.

**PROTOKOLL ÜBER DIE 9. SITZUNG DES PRÜFUNGSGREMIUMS ZUR SICHERUNG DER QUALITÄT
DER LEHRE UND STUDIENORGANISATION AM 19. MAI 2008**

TOP 4 VERWENDUNG DER ZENTRALEN STUDIENBEITRÄGE 2008

Herr Demes berichtet eingangs aus der Sitzung der Kommission für Lehre, Studium und Weiterbildung. So hätten die Studierenden einige Ergänzungsanträge zur Verwendung der Mittel eingebracht, die auch beschlossen worden seien. Aus Sicht der Studierenden seien insbesondere die vom Rektorat getroffenen Vorabbeschlüsse als problematisch anzusehen. Diese räumten den Studierenden keine Möglichkeit zur Stellungnahme für die Verwendung dieser Mittel ein.

Es wird weitergehend vereinbart, zunächst die Entscheidung über die Verwendung der zentralen Studienbeiträge durch das Rektorat abzuwarten.

TOP 5 JAHRESBERICHT DES PRÜFUNGSGREMIUMS

Nach kurzer Diskussion werden folgende Ergänzungen des Entwurfs vorgesehen: Im dritten Punkt ist aufzuführen, dass die Fachbereiche in die Pflicht genommen werden ein transparentes System der Verausgabung einzurichten. Ebenso sollte darauf hingewiesen werden, dass die Beitragsmittel zeitnah ausgegeben werden sollten. Die sinnvolle und zeitnahe Verausgabung der Mittel sei Grundlage für die Akzeptanz der Erhebung von Studienbeiträgen. Auch sollte aufgenommen werden, dass die studentischen Mitglieder des Prüfungsgremiums in diesem Zusammenhang eine Reduzierung der zukünftig zu zahlenden Studienbeiträge und eine Rückzahlung der bereits überzahlten Beiträge anregen.

In Punkt vier sollte insbesondere auf die vom Prüfungsgremium geforderten Änderungen der Studienbeitragssatzung sowie die Mitwirkungsrechte der Studierenden hingewiesen werden.

TOP 6 VERAUSGABUNG DER BEITRAGSMITTEL/VORBEREITUNG DER SENATSSITZUNG

Es wird vereinbart, zur kommenden Senatssitzung den Rechenschaftsbericht des Prüfungsgremiums vorzulegen. Herr Geiersbach erklärt anschließend, dass er an der kommenden Senatssitzung teilnehmen werde und die Position des Prüfungsgremiums dort vortragen werde.

TOP 7 BERICHTE

Herr Geißler berichtet über die Dekanebesprechung am 09. Mai. Dort sei seinerseits auf die Einrichtung dezentraler Prüfungsgremien hingewiesen worden. Einige Dekane waren in diesem Punkt äußerst skeptisch und haben sehr verhalten reagiert. Das Rektorat habe jedoch erklärt, dass es das Anliegen des Prüfungsgremiums unterstützen werde. Grundsätzlich bliebe festzuhalten, dass die Qualität der Lehre eine Angelegenheit der Studierenden und Lehrenden als Gemeinschaftsaufgabe sei.

TOP 8 TERMINPLANUNG

1. Senatssitzung am 06.06.2008 um 9.30 Uhr in Essen
2. Die nächste Sitzung wird auf Freitag, den 27.06.08 in Essen terminiert.

**PROTOKOLL ÜBER DIE 9. SITZUNG DES PRÜFUNGSGREMIUMS ZUR SICHERUNG DER QUALITÄT
DER LEHRE UND STUDIENORGANISATION AM 19. MAI 2008**

TOP 9 VERSCHIEDENES

- Es liegen keine Wortmeldungen vor. –

Vorsitzender
gez.
Dr. Friedrich Wilhelm Geiersbach

Protokoll
gez.
Sven Manshon